

06.11.2024 – 13:58 Uhr

KL Krems: Neue Stiftungsprofessur für Ernährungswissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Mikrobiomforschung

Krems (ots) -

Neuer Forschungsbereich an der Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften in Kooperation mit dem Medical Health Resort MAYRLIFE

Mit der Etablierung der Stiftungsprofessur „Ernährungswissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Mikrobiomforschung“ setzen die [Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften](#) und das [Medical Health Resort MAYRLIFE](#) einen neuen Schwerpunkt in einem gesundheitspolitisch zukunftssträchtigen Forschungsbereich.

Im Rahmen einer Pressekonferenz am 4. November 2024 im Palais NÖ in Wien präsentierte Rudolf Mallinger, Rektor der Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften (KL Krems), gemeinsam mit Dieter Resch, Geschäftsführer von MAYRLIFE, die Errichtung einer Stiftungsprofessur für Ernährungswissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Mikrobiomforschung. Dies stellt den Auftakt zu einer strategischen Zusammenarbeit in dieser gesellschaftlich hoch relevanten Schlüsseldisziplin im Bereich der Gesundheitswissenschaften und Medizin dar. MAYRLIFE unterstützt die Kooperation mit der Finanzierung einer Stiftungsprofessur für die nächsten vier Jahre. Nach einem international ausgeschriebenen Bewerbungsverfahren konnte der anerkannte Ernährungswissenschaftler Univ.-Prof. Dr. Victor F. Zevallos MSc BSc für die Professur „Ernährungswissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Mikrobiomforschung“ gewonnen werden.

Ernährungswissenschaftler Victor F. Zevallos übernimmt die Professur an der KL

Der gebürtige Peruaner Victor F. Zevallos konzentriert sich in seiner Forschung in erster Linie auf die immunologischen Auswirkungen der Ernährung auf Gesundheit und Krankheit. Zu seinen Kompetenzbereichen gehören Zöliakie, nicht-zöliakische Weizensensitivität, Darmentzündungen, Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Darüber hinaus untersucht er die Rolle von Umweltfaktoren auf Nahrungsbestandteile, einschließlich Nahrungsproteine, und wie diese das Immunsystem modulieren können. Im Rahmen der Stiftungsprofessur wird er sich intensiv mit den Wechselwirkungen zwischen Ernährung, Mikrobiom und Immunsystem auseinandersetzen und sein Fachwissen in die Lehre einbringen.

Durch die Integration der Mikrobiomforschung in die Ernährungswissenschaften setzen die KL Krems und MAYRLIFE einen entscheidenden Schritt in Richtung evidenzbasierter Diagnostik- und Therapieansätze. Ziel ist es, personalisierte Strategien zur Prävention und Behandlung von Krankheiten zu entwickeln, die langfristig das Wohlbefinden und die Gesundheit verbessern.

„Mit dem Bereich der Ernährungswissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der Mikrobiomforschung erweitern wir unser interdisziplinäres Forschungsportfolio um eine unglaublich dynamische, gesellschaftlich hoch relevante Brückendisziplin in den Gesundheitswissenschaften, die in Österreich in dieser Form einzigartig ist“, fasst Rektor Rudolf Mallinger zusammen. „Ich freue mich, mit Victor F. Zevallos einen international ausgewiesenen Experten in diesem spannenden Forschungsfeld an Bord der KL Krems zu haben.“

„Mit der Finanzierung der Stiftungsprofessur legen wir einen wichtigen Grundstein für die akademische Erforschung der Kernkompetenzen unseres Unternehmens“, skizziert CEO Dieter Resch die Bedeutung für MAYRLIFE. „Gerade die Erforschung des Mikrobioms und dessen Einfluss auf die menschliche Gesundheit wird wertvolle evidenzbasierte, wissenschaftliche Grundlagen schaffen, die zum Verständnis einer gesunden Lebensweise, Ernährung und medizinischen Therapie beitragen.“

„Die Mikrobiomforschung ist eine junge, vielversprechende Disziplin, die nicht zuletzt die Bedeutung des Darms als Schlüssel zur körperlichen und mentalen Gesundheit neu definieren wird“, erklärt Ernährungswissenschaftler Victor F. Zevallos. „Mit meiner Forschungsarbeit möchte ich einen zentralen Beitrag im Bereich der Grundlagen- und translationalen Forschung leisten. Vor allem möchte ich dazu beizutragen, die Lebensqualität der Patienten deutlich zu verbessern, neue Therapiealternativen zu finden, geeignete präklinische Modelle zu entwickeln und klinische Ernährungsstudien durchzuführen, um neue, mit dem Mikrobiom verbundene Immunmechanismen aufzuklären.“

Mikrobiom: Gamechanger für körperliche und psychische Gesundheit

Ernährungswissenschaften sind ein interdisziplinäres Forschungsfeld, das längst über die reine Untersuchung von Lebensmitteln und deren Auswirkungen auf die Gesundheit hinausgeht. Es umfasst unter anderem die Lebensmittelsicherheit, Lebensmitteltechnologien sowie den Einfluss von Umwelt- und sozioökonomischen Faktoren auf die Ernährung. Ein besonders innovatives und zukunftsweisendes Teilgebiet dieses Forschungsfeldes ist die Mikrobiomforschung.

Das Mikrobiom bezeichnet die Gesamtheit der Mikroorganismen, die unseren Körper besiedeln, insbesondere Bakterien, Viren und Pilze. In den letzten Jahren hat die Mikrobiomforschung gezeigt, dass das Darmmikrobiom eine Schlüsselrolle für unsere Gesundheit spielt. Es beeinflusst nicht nur die Verdauung und Nährstoffaufnahme, sondern auch das Immunsystem, Stoffwechselprozesse und sogar die Gehirnfunktion.

[Fotos zum Download](#)

Copyright: KL/VOGUS

Die Nutzung der Fotos ist ausschließlich im Zusammenhang mit einer Berichterstattung zu o.a. Presseaussendung und unter Nennung des Copyrights erlaubt.

Pressekontakt:

Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften

Eva Maria Gruber

Telefon: 06645056211

E-Mail: presse@kl.ac.at

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100097764/100925579> abgerufen werden.